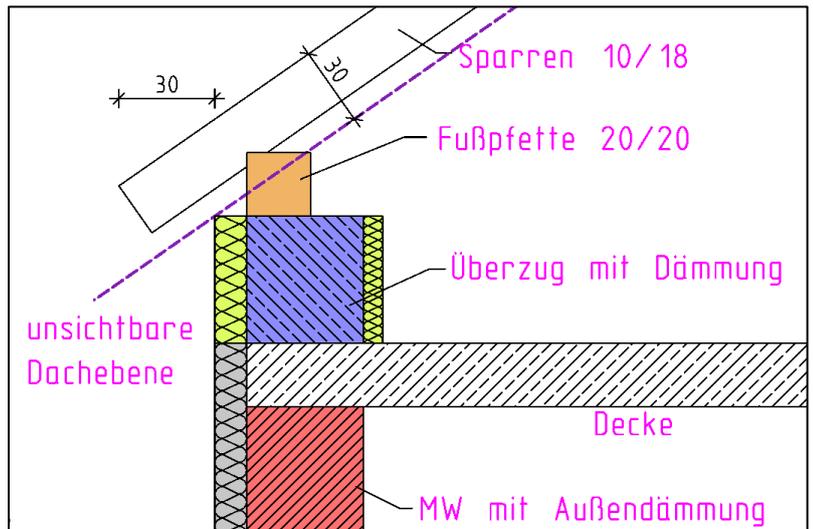


Übung 20 – Dachkonstruktion (Teil 1)

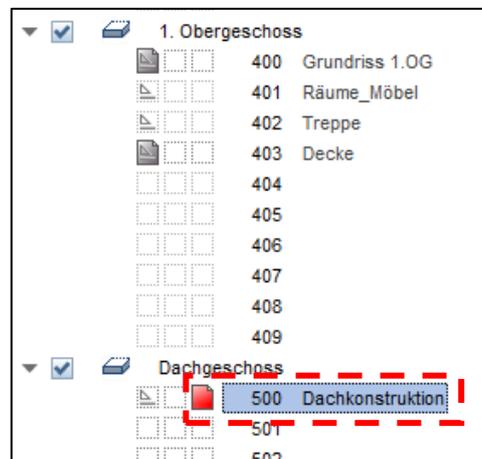
Aufgabe

a) Dachebene

- so sieht der Schnitt durch den Fußpunkt Dach aus
- zuerst muss die unsichtbare Dachebene gezeichnet werden



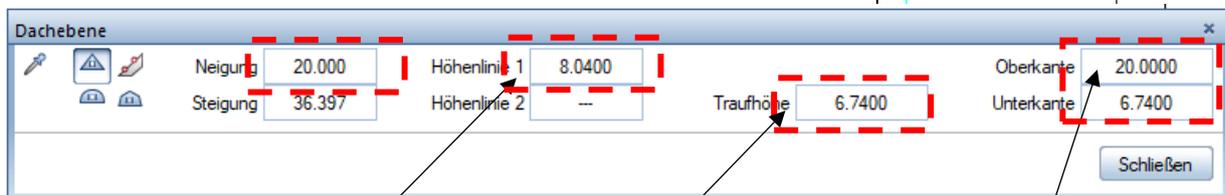
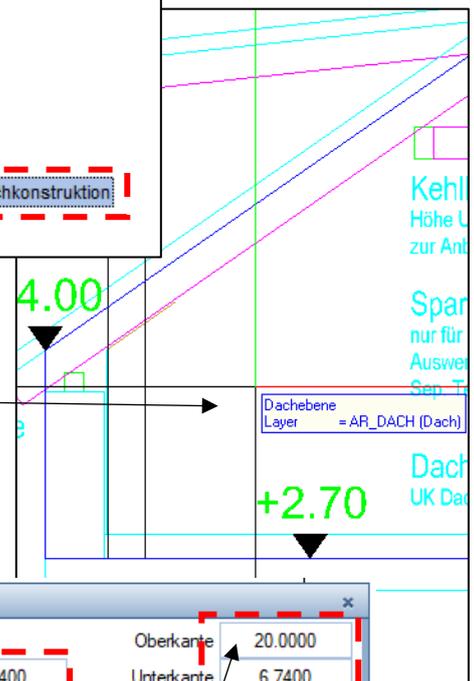
- TB-Auswahl



→ Assistenten → IBD-Rohbau → Dächer / OGD

- Doppelklick rechts auf Dachebene

→ Einstellungen



wichtig für spätere Mittelpfette

Oberkante Überzug

muss größer sein als spätere Firsthöhe

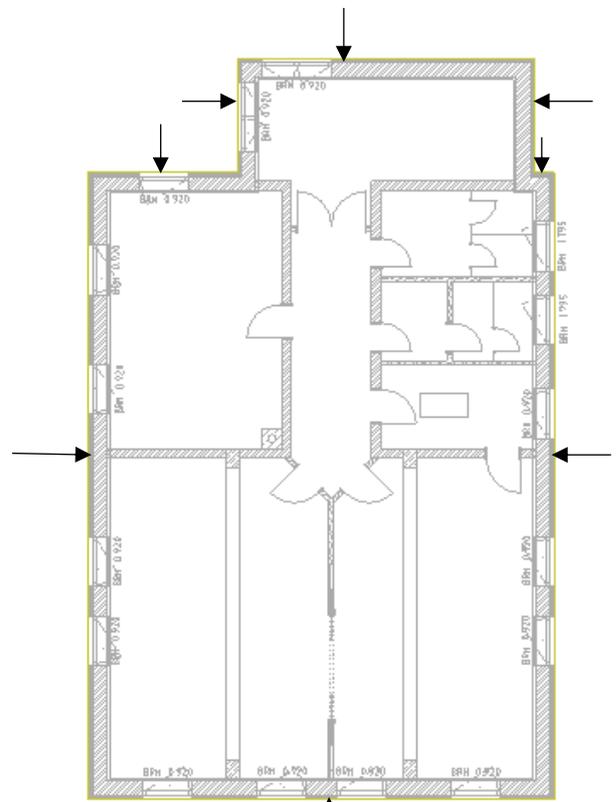
- jetzt die Außenecken ringsherum abklicken

<Dachebene> Schräge an Kante

- **Schräg an Kante** bedeutet, an welche Außenwand kommt eine Dachschräge mit Dachrinne?

→ bei uns an alle Außenwände → abklicken

- die Dachebene spannt sich wie ein unsichtbares Zelt über uns Gebäude

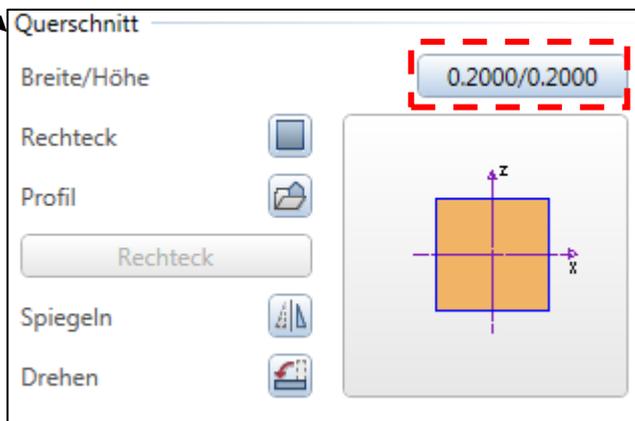


b) Fußpfetten

→ Assistenten → IBD-Rohbau → Dächer / OGD

- Doppelklick rechts auf Pfette

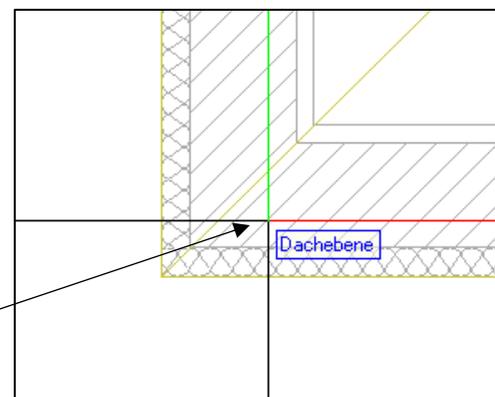
- Eigenschaften



- Pfetten werden in **vier Schritten** gezeichnet

Schritt ① „durch Punkt“

- gibt die Lage der Pfette auf der Außenwand an



Schritt ② „Höhenlage der Pfette“

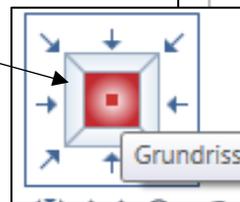
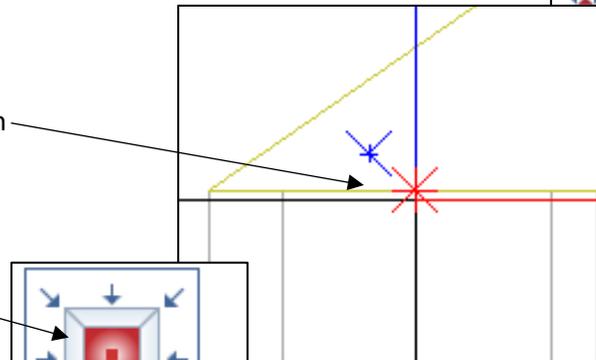
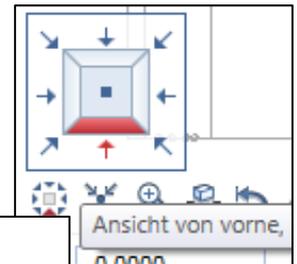
- auf welchem Bauteil sitzt die Pfette?

→ bei uns mit ihrer **Unterkante** auf dem Überzug

- Höhe bekannt? der Pfette die Höhe geben → umschalten in **Ansicht von vorn**

- die Oberkante des Überzugs anklicken

- wieder in den Grundriss schalten

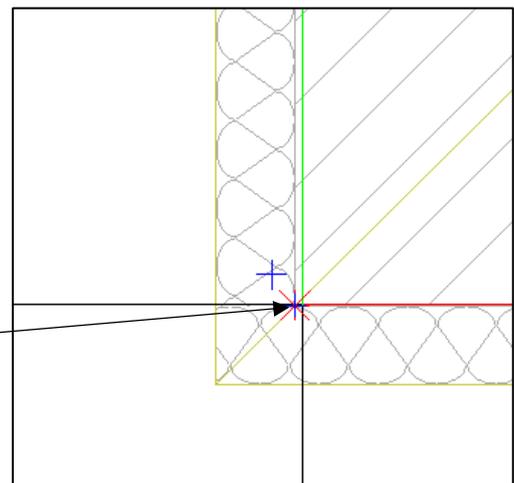


Schritt ③ „von Punkt bis Punkt“

- von wo bis wo geht die Pfette

- bei uns bündig mit der Außenkante Betonkante

- jetzt **schön waagrecht** bis auf die andere Seite klicken



Schritt ④ „Ausdehnungsrichtung“

- die Pfette ist ein **räumliches** Bauteil, wohin dehnt sie sich aus? seitlich / mittig?

- von unserer grünen Linie nach oben, also Klick **oberhalb**

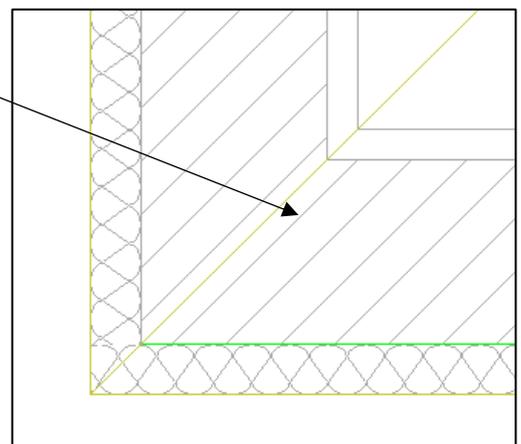
- voila! Pfette da (reimt sich sogar)

- jetzt schön ringsherum Pfetten platzieren

- für die nächsten Pfetten hat er sich die Höhe gemerkt

Durch Punkt 6.7400

→ Schritt 2 mit Enter bestätigen

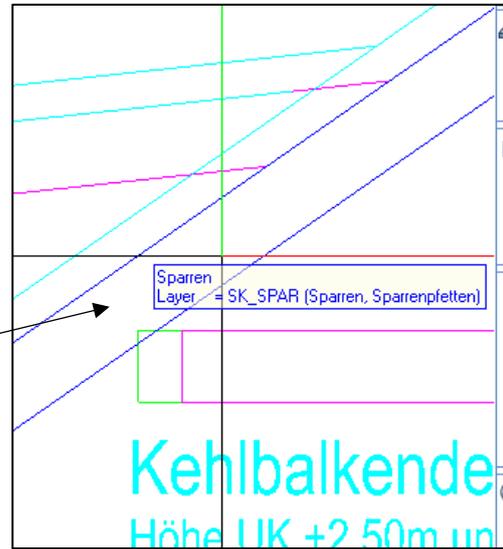


c) Sparren

- Sparren werden „ebenenweise“ gezeichnet
- wir fangen mit den beiden großen Dachflächen an

→ Assistenten → IBD-Rohbau → Dächer / OGD

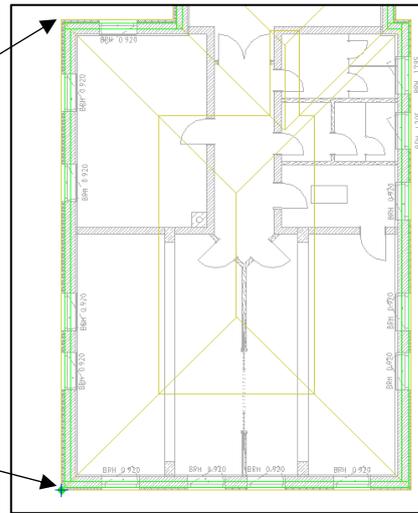
- Doppelklick rechts auf Sparren



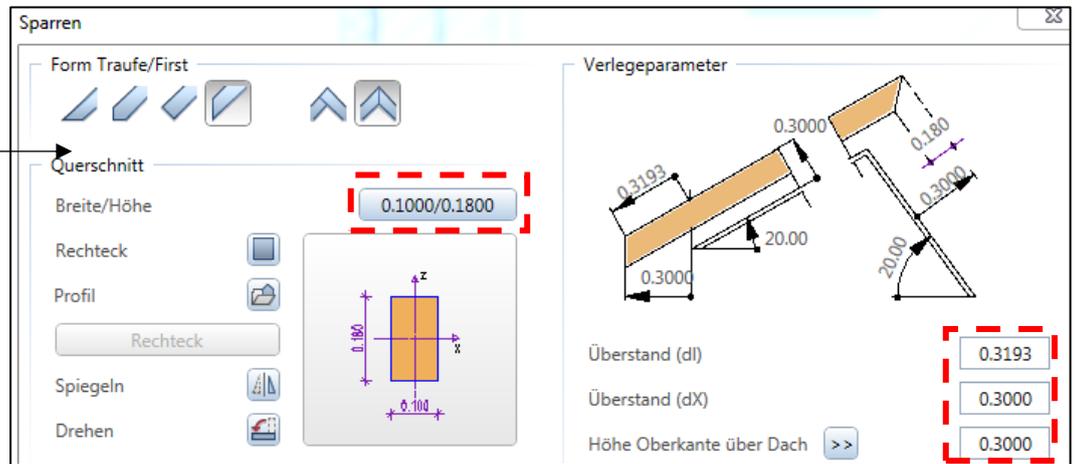
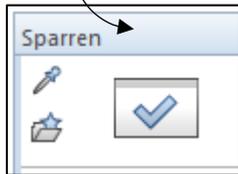
in die linke Dachfläche klicken

Verlegeanfängspunkt

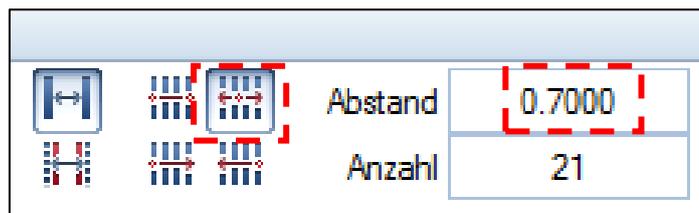
Verlegendpunkt



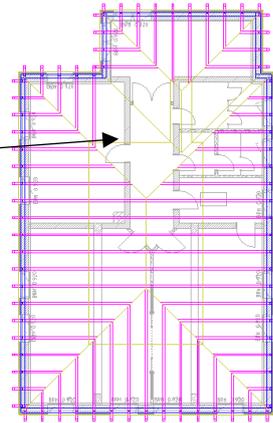
- Eigenschaften



- Abstand ca. 70 cm

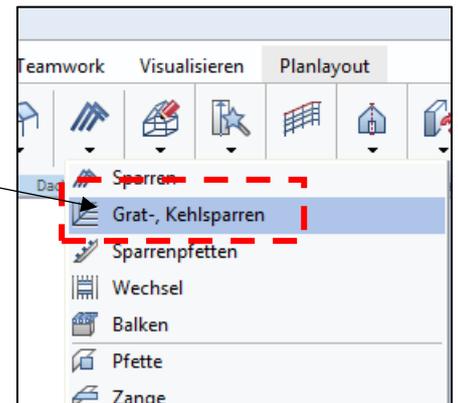


- einmal ringsherum die Sparren konstruieren
- die „Fehlstellen“ werden hinterher mit Einzelverlegung geschlossen

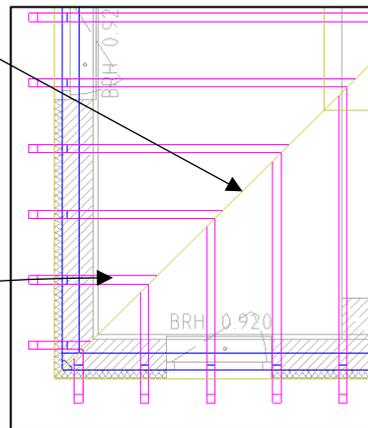


d) Gratsparren

- gibt's leider nicht in den Assistenten!!!
- deshalb
- Actionbar → Rohbau → Dach → **Grat-, Kehlsparren**

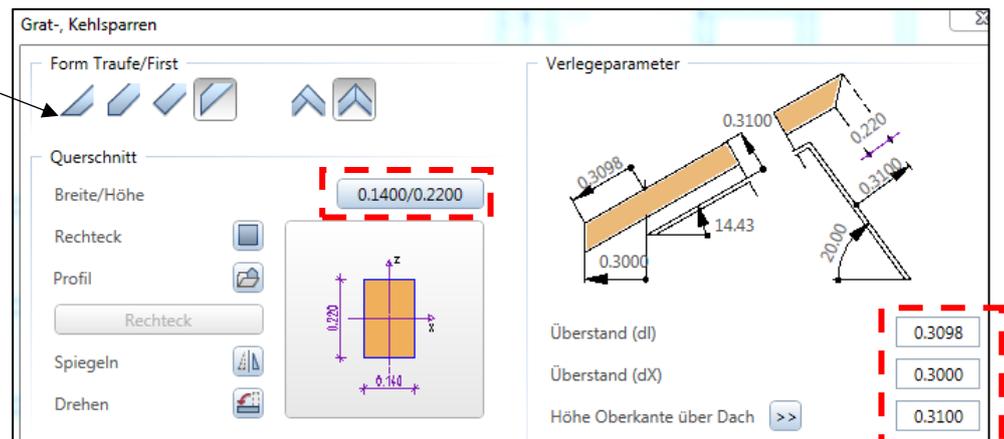
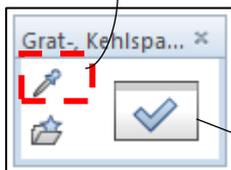


- zuerst die **Kehllinie** anklicken



- Eigenschaften

- mit der Pipette die Eigenschaften eines „normalen“ Sparrens übernehmen



- danach die Kehllinie nochmals anklicken

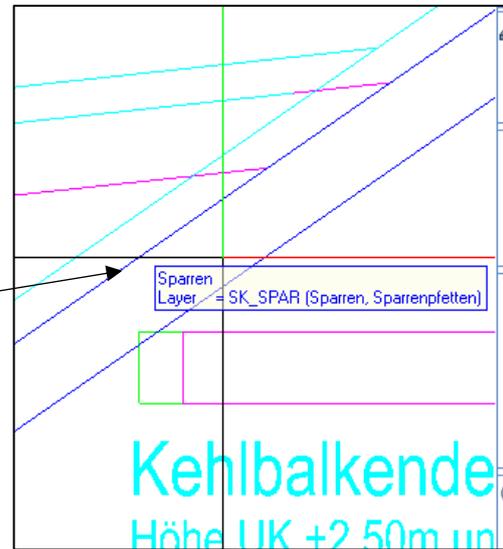
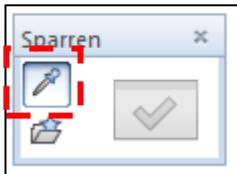
- jetzt nacheinander alle Gratsparren platzieren (in einem Rutsch)

e) „Fehlsparren“

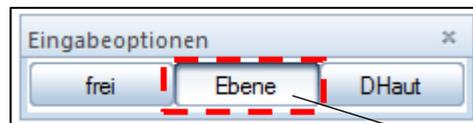
- jetzt wo alle Gratsparren da sind, können die Fehlstellen geschlossen werden

→ Assistenten → IBD-Rohbau → Dächer OGD

- Doppelklick rechts auf Sparren
- mit Pipette Eigenschaften der bereits verlegten Sparren übernehmen



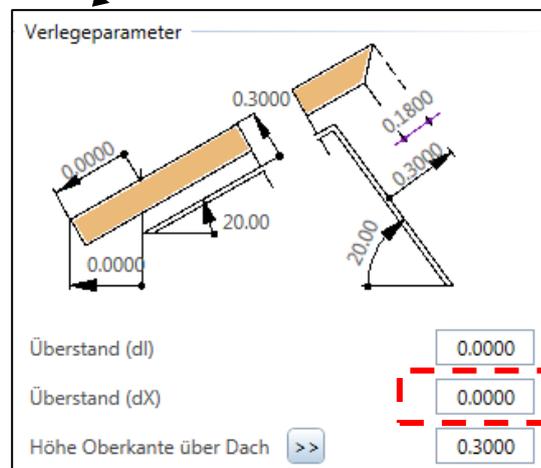
Anfangspunkt



- Eigenschaften



Endpunkt



- hinterher die Sparren etwas vermitteln / verschieben

